

EVANGELISCHE KIRCHE ERZHAUSEN

Durch
Gottes
Gnade

bin ich,
was ich bin.
1. Kor. 15:10

Wer wagt es, sich diesen Satz anzuziehen wie ein schönes Kleidungsstück? Wer wagt es, alles, was er oder sie geworden ist, göttlicher Gnade zuzuschreiben? Die wenigsten werden das tun, vermute ich.

Umso wichtiger ist es, Paulus genau zuzuhören, wenn er von Gnade spricht. Nötig hätte er es nicht. Paulus ist gebildet, redengewandt, beruflich erfolgreich. Er könnte sich vieles zuschreiben, was er erreicht hat. Er tut es aber nicht. Im Gegenteil. Auch seine Niederlagen stellt er in das Licht der Gnade.

Gnade ist, dass man aus allem lernen kann. Und Paulus musste viel lernen. Erst verfolgt der Jude Saulus die Christen, dann wird er als Paulus ihr glühendster Verteidiger. Das muss er sich und der Welt erklären, vor allem den anderen Aposteln, die nicht so recht wissen, was sie von ihm halten sollen. Er hat Jesus ja nicht persönlich gekannt und kommt aus einer völlig anderen Ecke der Welt; noch dazu ist er römischer Bürger. Wie Paulus sich und anderen das alles erklärt, ist ein Meisterstück seines Glaubens. Er sagt: Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin. ... Damit rührt er an das heißeste Eisen des Glaubens überhaupt: Was ist meine Leistung, was mein Verschulden – und was hat das alles mit Gnade zu tun? Jeder Mensch muss diese Frage beantworten. Wer sich überzeugend antworten kann, ist dem Himmel nahe, schließt Michael Becker seine Überlegungen zum Monatspruch Juni.

Paulus: „Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.“ Die Abend



mahlsliturgie kennt das Bekenntnis: „Herr, ich bin nicht wert, dass du unter mein Dach kommst, aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.“ Wir brauchen alle jeden Tag aufs Neue Gottes Gnade, Seine Zuwendung, Liebe, Vergebung und Barmherzigkeit, damit sich über die Jahre hinweg Gottes Angesicht in unserer Seele immer deutlicher, klarer, reiner und heller widerspiegeln kann.

Ihnen gesegnete Sommermonate

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Marcus-Stefan
Großkopf

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 10. Juni

11.00 Uhr 'Gottesdienst anders' zum Thema: 'Mach mal Pause'. Die Kollekte ist für den Deutschen Evangelischen Kirchentag bestimmt. Anschließend gemeinsames Mittagessen im Kirchsaal.
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 17. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Großkopf).
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 24. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Heitmann). Predigttext 1.Johannesbrief 1,5 - 2,6. Der Posaunenchor spielt im Gottesdienst. Die Kollekte ist für die Nieder-Ramstädter Diakonie bestimmt.
Anschließend Kirchenkaffee im Kirchsaal.
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 1. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl (Pfarrer Großkopf).

Sonntag, 8. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Hinte). Predigttext 1.Mose 12, 1-4a. Sie hören Kammermusik für Blockflöte und Orgel im Gottesdienst. Die Kollekte ist für den Arbeitslosenfonds unserer Landeskirche bestimmt.

Sonntag, 15. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Großkopf)
11.30 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrer Großkopf)

Sonntag, 22. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Heitmann). Predigttext Philipperbrief Kap.2, 1-4. Die Kollekte ist für die Ökumene und Auslandsarbeit der EKD bestimmt.

Sonntag, 29. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Großkopf)

Sonntag, 5. August

10.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl (Prädikant Heitmann). Predigttext Jeremia 1, 4-10. Die Kollekte ist für den Stiftungsfonds DiaDem – Hilfe für demenzkranke Menschen bestimmt.

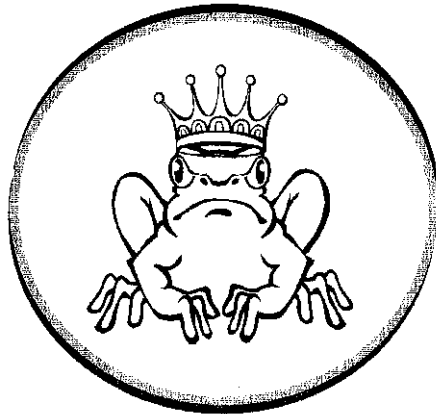
Während der Sommerferien ist kein Kindergottesdienst

Der Froschkönig

Sonntag, 17. Juni 2012, 17.00 Uhr

Kinderoperette von Gabriele Timm & Rainer Bohm
nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

für Kinder (ab 5 Jahren) und Erwachsene



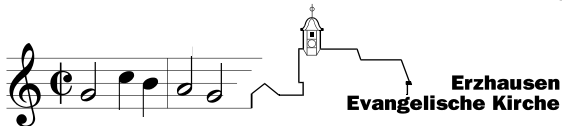
Es singen, spielen
und musizieren:

Leitung:

Spatzen- und Kinderchöre sowie ein Instrumentalkreis
der Evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen

Sigrid Müller

Eintritt frei



Hinterlistig – hundsgemein – verwöhnt: Prinzessin Rosalia!

Sie ist ein kleines Biest, die Königstochter Rosalia aus der Kinderoperette „Der Froschkönig“, die von den Spatzen- und Kinderchören der

Evangelischen Kirchengemeinde am Sonntag, 17.06.2012, um 17.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Erzhausen aufgeführt wird.

Der Text von Gabriele Timm basiert zwar auf dem Märchen der Brüder Grimm, wurde aber mit witzigen und auch dramatischen Szenen ergänzt, wie sie auch heute noch zwischen Familienmitgliedern, oder auch zwischen zwei Königreichen bzw. Ländern, vorkommen können. Die schwungvolle Musik der Lieder und Instrumentalstücke hat Rainer Bohm geschrieben. Das gesamte Werk erschien im Carus-Verlag.

Die Schwestern von Rosalia haben es nicht leicht mit dem verwöhnten Nesthäkchen und sind deshalb gar nicht gut auf sie zu sprechen. Das ist in einem der Lieder: „Hinterlistig, hundsgemein, frech, und mistig, kalt wie Stein, dumm, verwöhnt und unverfroren, falsch bis hinter beide Ohren...“ deutlich zu hören. Sicher würde das gelegentlich die eine große Schwester, oder der andere große Bruder, auch gerne einmal so singen oder sagen!

Und der König hat es ebenfalls nicht leicht. Er muss sich mit dem aggressiven Minister des Nachbarlandes auseinandersetzen, der zu gern sein Land schlucken möchte. – Auch solche Bestrebungen sind uns heute nicht unbekannt.

Der König plant das Problem bei einem Galadiner zu lösen – heute nennt man das Arbeitessen. Notfalls sogar durch die Heirat einer

seiner Töchter mit dem „Universalminister“ des Nachbarreichs. – Auch das wurde, wie die Geschichte uns lehrt, früher schon öfter versucht.

In der Operette kommt dann aber doch noch alles zu einem märchenhaften Abschluss. Der Frosch, der der Königstochter den Reichsapfel wieder aus dem Brunnen holte, erweist sich als verzauberter Prinz. Er wird erlöst, wie auch sein ganzer Hofstaat. Und am Ende kann er natürlich mit der geläuterten Königstochter Hochzeit feiern. „Ist das nicht ein schöner Schluss...“ singen die Spatzen- und Kinderchorkinder, die zugleich Darsteller und Chorsänger sind, unter der Leitung von Kantorin Sigrid Müller.

Bei der farbenfroh ausgestatteten Aufführung, mit prächtigen Kostümen und Kulissen, wird die Kirche in ein Schloss verwandelt.

Die Chorkinder, Instrumentalisten und das gesamte Vorbereitungsteam laden alle Kinder (ab 5 Jahren) sowie alle Erwachsenen herzlich zu dieser Veranstaltung am Sonntag, 17. Juni 2012, 17.00 Uhr, in die Evangelische Kirche Erzhausen, Hauptstraße 23, ein.

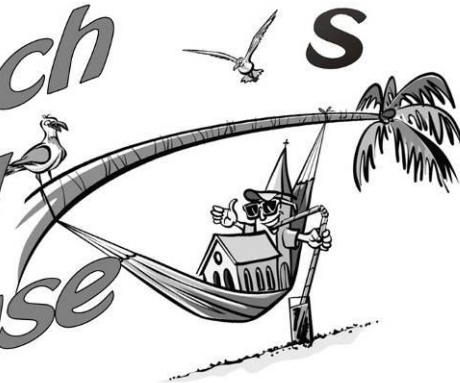
Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird zur Deckung der Kosten um eine Spende gebeten.

Gottesdienst

am
10. Juni 2012
um **11.00 Uhr**
in der
Evangelischen Kirche Erzhausen
(Kinderbetreuung während der Predigt)

a
d
e
r
s

Mach
mal
Pause



**Nach dem Gottesdienst
laden wir Sie ganz herzlich zum
gemeinsamen Mittagessen im Kirchsaal ein**

IN UNSERER GEMEINDE

wurden getraut

am 19. Mai: Eduard Kujat und Helene Kujat, geb. Berchthold,
am 26. Mai: Steven Blaazer und Britta Blaazer, geb. Bender

wurden zur letzten Ruhe geleitet

am 3. Mai: Elise Schmidt, geb. Hofmann, 97 Jahre,
am 21. Mai: Manfred Berbert, 61 Jahre,
am 24. Mai: Klara Hedwig Eleonore Dura, geb. Materne, 88 Jahre,
am 25. Mai: Herbert Wokal, 83 Jahre.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ERZHAUSEN

Internet: www.ev-kirche-erzhausen.de, E-Mail: pfarramt@ev-kirche-erzhausen.de

PFARRAMT SÜD

Pfarrer Marcus-Stefan Großkopf, Hauptstr. 8, Tel. 84132.

PFARRAMT NORD

z.Zt. vakant, die Vertretung wird von Pfarrer Großkopf wahrgenommen.

PFARRBÜRO

Pfarrsekretärin Pia Röder, Hauptstr. 8, dienstags und freitags von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Tel.7283, Fax 991971.

KIRCHENVORSTAND

Vorsitzender Volker Jonas, Tel. 990685, Stv. Vorsitzender Pfarrer Großkopf

KIRCHENMUSIK

Kantorin Sigrid Müller, Tel. 06063/9517772.

Leiter des Posaunenchores: Axel Schäfer, Tel. 82758.

KÜSTERIN

Frieda Hartmann, Am Falltor 5, Tel. 86192

KINDERGARTEN

Bahnstr. 7, Tel. 6592, Leiterin Ramona Jakobi.

BANKVERBINDUNG

für Spenden (bitte Zweck angeben!): Spark. Darmstadt, Kto. 30000250, BLZ 50850150;

für alle anderen Zahlungen: Spark. Darmstadt, Konto 30005406, BLZ 50850150

TELEFONSEELSORGE

0800-1110111 und 0800-1110222, Anrufe kostenlos.

GRUPPEN UND KREISE

KIRCHENMUSIK

Spatzenchor (Vorschulkinder u. Kinder 1. Schuljahr) dienstags 15.00-15.45 Uhr) im

Kinderchor I (2.+3.Schuljahr) dienstags 16.00-16.45 Uhr,) Kirch-

Kinderchor II (ab 4. Schuljahr) dienstags 16.45-17.30 Uhr))

Kinderblockflötenkreise dienstags 17.30-18.00 Uhr) saal

Posaunenchor, mittwochs 20.00 Uhr im Gemeindehaus, Bahnstr. 7

Kirchenchor, mittwochs 20.00 Uhr im Kirchsaa

Blockflötenensemble / Instrumentalkreis, Treffen nach Vereinbarung

KINDER UND JUGEND

"Die Kinderscheune", Krabbelgruppen für Mütter mit Kleinkindern mit oder ohne

pädagogische Betreuung, Auskünfte und Anmeldungen bei Ute Depenbrock, Tel. 990570.

Minis (Kindergartenalter), samstags 10.00-11.00 Uhr, in der Kinderscheune.

Christliche Pfadfinder 'Royal Rangers'

- ab Kundschafteralter: samstags 10.00-11.45 Uhr im Pfarrhof,

- ab Starteralter (6 Jahre): freitags 17.30-19.00 Uhr im Pfarrhof,

ERWACHSENE

Evangelische Frauenhilfe, Treffen mittwochs 15.00 Uhr. im Gemeindehaus, Bahnstr. 7.

Mehrere Hauskreise, offene Gesprächsabende über biblische und aktuelle Themen,

regelmäßig in Privathäusern; Auskünfte bei der Redaktion oder im Pfarramt.

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen.

Redaktion: Jürgen Heitmann, Elbestr.53, 64390 Erzhausen, Tel. 6550;

Auflage 3200 Exemplare. - Druck: Druck & Verlag Augustin GmbH, Erzhausen.

Spenden für den Gemeindebrief auf das Konto der Kirchengemeinde "für den Gemeindebrief" erbeten.